

Corona-Lockdown: Brandenburg legt Stufenplan mit Öffnungsszenarien vor

26.02.2021

Am kommenden Mittwoch werden die Ministerpräsident*innen der Länder mit Bundeskanzlerin Angela Merkel erneut über die aktuellen Corona-Lage und mögliche weitere Schritte beraten. Bereits im Vorfeld hat sich das Brandenburger Kabinett in dieser Woche mit möglichen Perspektiven beschäftigt und einen Stufenplan zu denkbaren Öffnungsschritten vorgelegt. Die Ergebnisse der Beratung sollen in die laufenden Bund-Länder-Abstimmungen zur Vorbereitung der Konferenz am 3. März einfließen.

Sofern es die Pandemielage zulässt, sollen demnach die Kontaktbeschränkungen im nächsten Schritt leicht gelockert werden. Statt Treffen mit einem weiteren Haushalt soll der Kontakt zu zwei weiteren Haushalten mit maximal 5 Personen (zuzüglich von Kindern unter 14 Jahren) ermöglicht werden. Der Einzelhandel öffnet mit Zugangsbegrenzungen, ebenso wie Museen, Galerien, Planetarien und Bibliotheken. Auch Sport soll es mit Abstand und in festen Gruppen wieder geben.

Theater-, Kino-Fans und Restaurantbetreiber müssen sich noch etwas gedulden. Sie wären im nächsten Öffnungsschritt an der Reihe. In Stufe 3 sollen neben der weiteren Lockerung der Kontaktbeschränkungen (auf 10 Personen) körpernahe Dienstleistungen sowie der Trainings- und Wettkampfbetrieb wieder zugelassen werden. Veranstaltungen und Freizeitangebote werden bei eingeschränkter Personenzahl wieder möglich. Kitas werden wieder regulär geöffnet, an den Schulen der Präsenzunterricht ausgeweitet.

Erst im letzten Schritt soll es wieder möglich werden, in Hotels zu übernachten. Die Kontaktbeschränkung wird aufgehoben und Schulen kehren zum Regelbetrieb zurück. Auch Schwimmbäder und Spielhallen dürfen dann wieder öffnen.

Wann dies alles eintritt, ist jedoch weiter ungewiss. Die Abwägung und Entscheidung über weitere Öffnungsschritte werde anhand von klaren Grundsätzen vorgenommen. Dazu zählten die Entwicklung der Corona-Zahlen als auch der Impffortschritt und die Umsetzung von Test-Konzepten.

Bei sämtlichen Öffnungsszenarien gelten weiterhin die Abstands- und Hygieneregeln sowie die Maskenpflicht. Auch seien in jeder Stufe differenzierte Regelungen für verschiedene Einrichtungen und Betriebe möglich.

[Pressemitteilung der Brandenburger Staatskanzlei zu geplanten Öffnungsschritten 23.02.2021](#)

Einen Kommentar schreiben